

Dienstag, 12. März 2024

## Maja-Mobil steht wieder im Krefelder Zoo

Endlich macht der Krefelder Imkerverein wieder mit seinem Maja-Mobil im Krefelder Zoo Station. An jedem zweiten Sonntag im Monat können hier Kinder nicht nur viel lernen, sondern auch basteln.

VON JESSICA KUSCHNIK

**KREFELD** Nachdenklich betrachtet Elenor die beiden gehäkelten Insekten, die ihr Bernhard Ruppert vor die Nase hält. Das eine Insekt ist hellgelb-schwarz gestreift, das andere dunkelgelb-schwarz. Die Anzahl der Flügel ist unterschiedlich, und auch sonst gibt es ein paar Details, die die Häkel-Tiere voneinander unterscheiden. „Und, welche ist die Biene und welche die Wespe“, fragt der Vorsitzende des Krefelder Imkervereines die Sechsjährige. „Links ist die Biene“, antwortet sie und liegt damit goldrichtig. „Das wissen nicht viele Kinder, die meisten verwechseln die Biene mit der Wespe“, sagt Ruppert und liefert damit auch gleich ein gutes Argument dafür, warum er und seine Mitstreiter im Krefelder Zoo Aufklärungsarbeit leisten. Am Wochenende öffnete das Maja-Mobil zum ersten Mal in diesem Jahr seine Türen. Bis zum Oktober lädt es an jedem zweiten Sonntag im Monat Kinder (und Erwachsene) ein, mitzuraten, zu basteln und spannende Fakten aus der Welt der Wildbiene zu erfahren.



Die sechsjährige Elenor bastelt sich am Maja-Mobil ein Bienenhotel aus alten Milchkartons und Pappstrohhalmen

FOTOS (3): JEKU

Zu finden ist das Maja-Mobil, ein umgebauter Anhänger, am Ausgang des Großtierhauses. Hier warten immer jeweils drei Mitglieder des Imkervereines auf die Besucher und zeigen ihnen spannende Schaukästen und altersgerechte Exponate, um den jungen Naturforschern alles Wissenswerte über die Wildbiene zu vermitteln. „Wir erzählen den jungen Besuchern alles über die Tiere und basteln mit den Kindern Insektenhotels aus ausgedienten Milchkartons. Die können sie dann anmalen“, erzählt Ruppert.

Im vergangenen Jahr startete das Projekt im Krefelder Zoo. Schon vorher waren die Imker mit dem Maja-Mobil an einzelnen Aktionstagen zu Besuch im Tierpark und gerne gesehene Gäste. Daraus ist 2023 quasi ein Dauerbesuch über die Sommersaison geworden. „Zuvor hatte ich mich mit dem damaligen Zoodirektor Wolfgang Dreßen unterhalten, weil ich einen Stellplatz für das Maja-Mobil gesucht hatte. Ich hätte es natürlich auch vor meine Haustür stellen können, aber die Idee, die jungen Besucher hier für das Thema zu begeistern, war natürlich viel besser“, sagt Ruppert. Schnell einigte man sich, dass es beim Maja-Mobil um die Wildbiene gehen sollte, da es einen Bereich für die Honigbienen bereits im Zoo gab.



Bernhard Ruppert erklärt den Unterschied zwischen Biene und Wespe.



Die Exponate helfen den jungen Besuchern, das Gelernte zu verstehen.

Für den Besuch des Maja-Mobils ist lediglich der Eintritt in den Zoo Krefeld zu zahlen. Das Bastelmaterial stellt der Verein, freut sich jedoch auch über eine kleine Spende. Die leeren Milchkartons für die Bienenhotels sammeln die Imker in Schulen, denn auch dort und in den Krefelder Kindergärten sind sie mit dem Mobil unterwegs. Und so ist der Tisch mit den Bastelmaterialien auch der Hingucker bei den ganz jungen Besuchern. Der vierjährige Vincent ist zunächst etwas schüchtern, traut sich dann aber doch, auf der Bank Platz zu nehmen und mit Hilfe der Imker einige Pappstrohhalme mit Gummiband aneinander zu befestigen. Die werden dann in einen aufgeschnittenen Milchkarton gesteckt. Die Kartons bekommen noch Fühler aus Pfeifenreiniger und ein Gesicht – schon strahlt der Junge und zeigt das Bienenhotel stolz seinen Eltern.

Genau diese Reaktion ist es, die die Bienen-Experten immer wieder motiviert. „Über das Jahr verteilt brauchen wir 48 Freiwillige, die sich sonntags hier hinstellen und die Besucher unterhalten“, sagt Ruppert. Aber bei der positiven Resonanz ist es auch für die Imker eine Freude.

#### INFO

##### Wann und wo das Mobil geöffnet hat

An jedem zweiten Sonntag im Monat begrüßen die Imker die Besucher von 10 bis 16 Uhr am Maja-Mobil. Dieses steht am Ausgang der Großtierhalle. Das Angebot ist kostenfrei, lediglich der Eintritt in den Zoo ist zu zahlen.